

Subprojekt C:

Training in kultureller Kompetenz

Fragebogen zur Erhebung kultureller Kompetenz von Krankenhausmitarbeiter(innen) (CCCTQ-PRE)

Jänner 2004

Karl Krajic
Robert C. Like
Beate Schulze
Christa Straßmayr
Ursula Trummer
Juergen M. Pelikan

Ludwig Boltzmann Institute for the
Sociology of Health and Medicine
WHO Collaborating Centre for
Health Promotion in Hospitals and Health Care
Rooseveltplatz 2/4
A-1090 Vienna, Austria

TEL: +43 1 4277 48282

FAX: +43 1 4277 48290

EMAIL: info@mfh-eu.net

Please do not duplicate, quote from, or circulate without permission of the authors:

Karl Krajic, PhD, Beate Schulze, M.A., Christa Straßmayr, Ursula Trummer, PhD, and Professor Juergen M. Pelikan, PhD, Ludwig-Boltzmann-Institute for the Sociology of Health and Medicine, Vienna, Austria,

Professor Robert C. Like, MD, MS, University of Medicine and Dentistry of New Jersey-Robert Wood Johnson Medical School, New Brunswick, New Jersey, United States of America phone: +1-732-235-7662, email: like@umdnj.edu, <http://www2.umdnj.edu/fmedweb/chfcd/INDEX.HTM>

©2004

MFH – Projekt – Subprojekt C:

Training in kultureller Kompetenz um Krankenhausmitarbeiter in interkulturellen Begegnungen zu unterstützen - Basisfragebogen

Auf der Grundlage von:

FRAGEBOGEN ZUR ERHEBUNG KULTURELLER KOMPETENZ
VON KRANKENHAUSMITARBEITERN (INNEN)
(VERSION „VOR DER SCHULUNG“)¹

Wozu diesen Fragebogen ausfüllen?

- Die Informationen, die Sie in diesem Fragebogen zur Verfügung stellen, sind zunächst auf europäischer Ebene wichtig - sie dienen als Grundlage für die Entwicklung europäischer Empfehlungen und Instrumente!
- Darüber hinaus können Sie aber auch einen Beitrag zur Qualitätsverbesserung in Ihrem eigenen Krankenhaus leisten:
 1. Ihre Angaben bilden eine wichtige Grundlage für die Qualitätskontrolle und Verbesserung der Schulung, an der Sie teilnehmen werden.
 2. Die von Ihnen angegebenen Daten sollten auch als allgemeine Grundlage für die Verbesserung Ihrer Arbeitssituation dienen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

VERTRAULICHE BEHANDLUNG:

Ihre individuellen Angaben in diesem Fragebogen werden VERTRAULICH behandelt und ausschließlich als Teil der Studien betrachtet, die das LBI Wien als europäischer Koordinator für das Europäische Projekt durchführt.

Daten, die Ihre Identifizierung ermöglichen würden, werden Ihrem Krankenhaus nicht zugänglich gemacht.

So schützen Sie Ihre Anonymität:

- Wenn Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, stecken Sie ihn bitte in den Umschlag und verschließen Sie ihn!
- Die verschlossenen Umschläge werden in Ihrem Krankenhaus gesammelt und ungeöffnet an das LBI Wien weitergeleitet!

¹Robert C. Like (2001). Center for Healthy Families and Cultural Diversity, Department of Family Medicine, UMDNJ-Robert Wood Johnson Medical School, Projekt gesponsert von der Aetna Foundation 151 Farmington Avenue Hartford, CT 06156 USA
http://www.aetna.com/foundation/main_mission.htm

Fragebogen zur kulturellen Kompetenz von KrankenhausmitarbeiterInnen

A. Demografische Daten

1. Geburtsdatum (Jahr/Monat/Tag): Jahr _____ Monat _____ Tag _____

Bitte geben Sie Ihr genaues Geburtsdatum an. Es dient als Code, mit dem die Antworten, die Sie vor der Schulung geben, mit der zweiten Studie verbunden werden, die nach der Schulung im Rahmen der Kursevaluierung zwecks einer genauen Messung der Veränderungen durchgeführt werden wird.

2. Geschlecht: Männlich Weiblich

3. Nationalität: _____

4. Herkunftsland: _____

5. Ethnischer Hintergrund nach eigener Einstufung: _____

6. Sprechen Sie neben Deutsch noch andere Sprachen? Ja Nein

Wenn ja, welche: _____

7. Welchen Beruf und welche Funktion im Krankenhaus üben Sie aus (z.B. Ärztin/Arzt, Krankenschwester/Krankenpfleger, Physiotherapeut/in etc., Abteilungsleiter/in, Assistenzärztin/Assistenzarzt)

8. In welcher Abteilung arbeiten Sie?

migrant-friendly hospitals

B. Wissen

Wenn eine der folgenden Fragen Ihrer Ansicht nach nichts mit Ihren beruflichen Pflichten oder Ihrem Arbeitsbereich zu tun hat, kreuzen Sie bitte das Feld "Nicht relevant" an.

Wie **GUT WISSEN** Sie auf folgenden Gebieten Bescheid? (Bitte ein Feld ankreuzen)

	Gar nicht	Wenig	Etwas	Ziemlich gut	Sehr gut	Nicht relevant
1. Ethnische Zusammensetzung der Krankenhauspatienten und ihre Stellung in der Bevölkerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Soziokulturelle Merkmale der verschiedenen ethnischen Gruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Gesundheitliche Risiken der verschiedenen ethnischen Gruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Gesundheitliche Unterschiede zwischen den verschiedenen ethnischen Gruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Soziokulturelle Probleme bei der Behandlung/Pflege in Ihrer Abteilung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Ethnopharmakologie (z.B. abweichende medizinische Reaktionen verschiedener ethnischer Populationen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Verschiedene Heiltraditionen (z.B. ayurvedische Medizin, traditionelle chinesische Medizin)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Historische und aktuelle Auswirkungen von Rassismus, Voreingenommenheit, Vorurteilen und Diskriminierung im Gesundheitswesen auf verschiedene Bevölkerungsgruppen in Ihrem Land	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Nationale/regionale Maßnahmen bezüglich kultureller Vielfalt im Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Politik Ihres Krankenhauses im Bereich der kulturellen Vielfalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Fähigkeiten – Fertigkeiten

Welche **FÄHIGKEITEN** haben Sie im Umgang mit soziokulturellen Aspekten in folgenden Bereichen der Patientenbetreuung? (Bitte ein Feld ankreuzen)

	Keine	Wenige	Einige	Ziemlich gute	Sehr gute	Nicht relevant
1. Begrüßung der Patienten in einer ihrer Kultur angemessenen Weise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Die Meinung der Patienten zu Gesundheits- und Krankheitsfragen erfahren (z.B. Ätiologie, Name, Behandlung, Verlauf, Prognose)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Informationen über die Anwendung von Hausmitteln und/oder anderen alternativen Heilmethoden erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Informationen über den Einsatz von Heilern und/oder anderen Alternativmedizinern erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Körperliche Untersuchungen mit Rücksicht auf kulturelle Erwartungen durchführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Verordnen/Vereinbaren eines kulturell angemessenen Behandlungsplans	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Kulturell angemessene Patienteninformation und Beratung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Kulturell angemessene klinische Präventionsmaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Kulturell angemessene Betreuung sterbender Patienten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Einschätzung, wie gut Patienten über Gesundheit und Krankenbehandlung orientiert sind („health literacy“)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Arbeit mit medizinischen Dolmetschern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Umgang mit interkulturellen Konflikten im Zusammenhang mit Diagnose oder Behandlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

migrant-friendly hospitals

	Keine	Wenige	Einige	Ziemlich gute	Sehr gute	Nicht relevant
13. Umgang mit kulturell bedingten Compliance-Problemen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Umgang mit ethischen Konflikten, bei denen kulturelle Überzeugungen eine wichtige Rolle spielen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Entschuldigung für kulturell bedingte Missverständnisse oder Fehler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

D. Begegnungen/Situationen

Wie **WOHL** fühlen Sie sich bei folgenden interkulturellen Begegnungen oder Situationen? (Bitte ein Feld ankreuzen)

	Überhaupt nicht	nicht sehr wohl	eher neutral	Ziemlich wohl	Sehr wohl	Nicht relevant
1. Betreuung von Patienten mit anderem kulturellem Hintergrund	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Betreuung von Patienten mit beschränkten Deutschkenntnissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Betreuung von Patienten, die auf den Einsatz von Heilern oder Alternativtherapien bestehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Erkennen von Überzeugungen, die von Patienten oder Betreuungspersonen zwar nicht geäußert werden, die aber der geplanten Behandlung im Weg stehen könnten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Beachtung von nonverbalen Hinweisen oder kulturspezifischen Gesten, die in verschiedenen Kulturen unterschiedliche Bedeutungen haben können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Interpretation kulturspezifischer Ausdrucksweisen für Schmerz, Stress und Leiden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

migrant-friendly hospitals

	Überhaupt nicht	nicht sehr wohl	eher neutral	Ziemlich wohl	Sehr wohl	Nicht relevant
7. Patienten auffordern, kulturspezifische aber potentiell gesundheitsschädliche Verhaltensweisen oder Praktiken zu ändern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Indirekte anstelle von direkter Kommunikation mit Patienten über ihre Krankheit, wenn dies kulturell angemessener ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Der Familie "schlechte Nachrichten" bringen, bevor sie dem Patienten mitgeteilt werden, wenn dies kulturell angemessener ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Zusammenarbeit mit medizinischem Personal mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Zusammenarbeit mit Kollegen, die abfällige Bemerkungen über Patienten machen, die einer bestimmten ethnischen Gruppe angehören	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Umgang mit Patienten, die abfällige Bemerkungen über Ihren ethnischen Hintergrund machen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Umgang mit Patienten, die abfällige Bemerkungen über den ethnischen Hintergrund anderer Patienten machen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Umgang mit großen Gruppen von Familienmitgliedern, die Patienten begleiten und besuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Umgang mit Patienten mit kulturell anderen Essgewohnheiten (z.B. Ramadan, bestimmte Speiseregeln wie Halal, kosher etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Unterstützung des Bedürfnisses von Patienten, ihre Religion zu praktizieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

E. Bewusstsein

1. Wie **WICHTIG** sind soziokulturelle Fragen Ihrer Meinung nach bei Ihren Interaktionen mit: (Bitte ein Feld ankreuzen)

	Überhaupt nicht	Wenig	Etwas	Ziemlich	Sehr
a. Patienten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Verwandten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Anderen Besuchern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Berufskollegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e. Sonstigem Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Wie **BEWUSST** sind Sie sich Ihrer eigenen (Bitte ein Feld ankreuzen)

	Überhaupt nicht	Wenig	Etwas	Ziemlich	Sehr
a. ethnischen oder kulturellen Identität?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. ethnischen oder kulturellen Klischees?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Voreingenommenheiten und Vorurteile?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Wie **WICHTIG** sind für im Gesundheitswesen tätige Personen Ihrer Meinung nach Schulungen in den Bereichen kulturelle Vielfalt und/oder multikulturelle Gesundheitspflege? (Bitte ein Feld ankreuzen)

Überhaupt nicht	Wenig	Etwas	Ziemlich	Sehr
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



F. Aus- und Weiterbildung

1. **WIE VIEL AUSBILDUNG/ TRAINING** in kultureller Vielfalt haben Sie erhalten? (Bitte ein Feld ankreuzen)

	Keines	Etwas	Einiges	Ziemlich viel	Sehr viel
a. In der Schule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. In der beruflichen Grundausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Während der praktischen Berufsausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Im Rahmen einer spezifischen Schulung im Krankenhaus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e. Im Rahmen einer (beruflichen) Weiterbildung außerhalb des Krankenhauses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Worin bestehen nach Ihrer Meinung besondere Herausforderungen bei der Integration von Schulungen in kulturkompetenter Gesundheitsbetreuung in Institutionen des Gesundheitswesens und in die klinische Praxis?

3. Wir freuen uns über alle sonstigen Kommentare oder Vorschläge, die Sie machen möchten:

Herzlichen Dank!